

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 43 (1965)
Heft: 12

Rubrik: Tourenunfallversicherung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Übertritte aus andern Sektionen

Berchten Hans, Versicherungsangestellter, Sägeweg 13, Belp

empfohlen durch die Sektion Prätigau

Enneking Herman, El.-Ing. HTS, Muristr. 62, Belp

empfohlen durch die Sektion Uto

Hurter Kurt, Instruktor, Tiefenmöslistrasse 3, Ostermundigen

empfohlen durch die Sektion Titlis

Neueintritte bisheriger JO-Mitglieder

Andrist Heinz, Filialleiter-Aspirant, Flurstrasse 1, Bern

Baumann Frank, Lehrer, Rüderswil

Benz Roland, Bäcker-Konditor, Bundesgasse 33, Bern

Germann Peter, Karosserieschlosser, Zentweg 3, Bern

Gisler Urs, Lehrer, Chutzenstrasse 17, Bern

Grau Heinz, stud. tech., Sportweg 24, Liebefeld

Juilland Dominique, stud. phil. I., Florastrasse 9, Bern

Kaderli Max, Typograph, Neufeldstrasse 105, Bern

Kohler Fritz, Bäcker-Konditor, Habstetten, Bolligen

Kötter Jürg, stud. phil. hist., Hölzliackerweg 23, Spiegel/Be

Laager Franz, Programmierer, Thunstrasse 15, Muri/Be

Moser Alfred, stud. tech., Sennweg 12, Bern

Rüegg Robert, stud. phil. nat., Stapfenackerstrasse 54, Bern

Sauser Rolf, Buchhalter, Spitalackerstrasse 51a, Bern

Schmid Christian, Feinmechaniker, Haldenackerweg 10, Bolligen

Stalder Werner, Offsetdrucker, Federweg 59, Bern

Steger Jean-Pierre, stud. el. tech., Scharnachtalstrasse 2, Bern

Thöni Werner, stud. phys. ETH, am Bach 3, Münchenbuchsee

Vuilleumier Gérald, Goldschmied, Nord 175, La Chaux-de-Fonds

Wiedmer Hans-Rudolf, stud. tech., Boden, Brenzikofen

Wüthrich Kurt, stud. El.-Ing. tech. ETH, Jägerweg 4, Bern

alle empfohlen durch JO-Chef Max Knöri

Allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme der Kandidaten sind bis spätestens zu Beginn der Januarmonatsversammlung an den Vizepräsidenten zu richten.

Tourenunfallversicherung

Die Tourenunfallversicherung ist für alle Mitglieder obligatorisch. Die Prämie ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Die Versicherungssummen betragen je Fr. 10 000.– für Tod und Invalidität. Diese Versicherung gilt für alle Unfälle auf Bergtouren und beim Skifahren, soweit sie nicht durch den Versicherungsvertrag ausgeschlossen sind. Mitglieder, welche ihren Verpflichtungen nicht nachkommen, gelten rückwirkend auf 1. Januar als von der Versicherung ausgeschlossen.

Auf Wunsch des Mitgliedes kann der Versicherungsschutz weiter ausgedehnt werden. Die *fakultative Zusatzversicherung* zur obligatorischen Tourenunfallversicherung bietet vermehrte Leistungen im Todes- und Invaliditätsfall sowie die Möglichkeit einer Taggeld- und Heilungskostenversicherung. Das Taggeld läuft vom achten auf den Unfall folgenden Tag an.

Mitglieder, welche dieser Zusatzversicherung beizutreten wünschen, wollen die entsprechende Prämie mit dem Vermerk «Fakultative Zusatzversicherung» und der genauen Bezeichnung der gewünschten Zusatzdeckung auf unser Postcheckkonto 30-493, Sektion Bern SAC, einzahlen.

Ab 1. Januar 1966 gelten folgende Bedingungen:

Zusätzliche Leistung:

Jahresprämie:

Fr. 5 000.— im Todesfall und	}		Fr. 7.50
Fr. 5 000.— im Invaliditätsfall			
Fr. 10 000.— im Todesfall und	}		Fr. 15.—
Fr. 10 000.— im Invaliditätsfall			
Fr. 20 000.— im Todesfall und	}		Fr. 30.—
Fr. 20 000.— im Invaliditätsfall			

<i>Taggeld</i> von Fr. 3.—	Fr. 6.—
von Fr. 6.—	Fr. 12.—
von Fr. 8.—	Fr. 16.—
von Fr. 10.—	Fr. 20.—
von Fr. 15.—	Fr. 30.—
von Fr. 20.—	Fr. 40.—

<i>Heilungskosten</i> bis Fr. 300.—	Fr. 12.—
bis Fr. 500.—	Fr. 15.—
bis Fr. 1000.—	Fr. 20.—
bis Fr. 2000.—	Fr. 25.—

Für jede weitere Auskunft wende man sich an den Sektionskassier.

Unfallmeldungen

Über Unfälle, die zu Entschädigungsansprüchen führen können, ist dem Kassier der Sektion Bern *sofort* Meldung zu erstatten.

Sektionsnachrichten

Skihaus Kübelalp

Der Vorstand hat folgende Reservierungen für Schulen beschlossen:

24.–29. Januar 1966	40 Plätze
31. Jan.–5. Febr. 1966	40 Plätze
14.–19. Februar 1966	24 Plätze
21.–26. Februar 1966	40 Plätze

Bei rechtzeitiger Anmeldung sind immer genügend Pritschen für Clubmitglieder und ihre Angehörigen frei. Für die sechs Zimmer ist eine *frühzeitige Anmeldung* unbedingt nötig.

Der Chef des Skihauses: *Fritz Bühlmann*

Protokoll

der *Hauptversammlung* vom 1. Dezember 1965 im Casino.

Vorsitz: Bernhard Wyss *Beginn:* 20.15 Uhr

Anwesend: Gegen 300 Clubmitglieder

1. Veteranenehrung

Auf Einladung des Sektionsvorstandes haben sich die zu ehrenden *Jung- und CC-Veteranen* vorgängig der Hauptversammlung im «Dancing» des Casino eingefunden. Gut zwei Drittel der Clubmitglieder mit Eintrittsjahr 1926 und 1941 sind zum *Ehrentrunk* erschienen und halten mit dem fast vollständigen Central-Comité und Sektionsvorstand frohes Beisammensein.

Zur angesetzten Zeit begrüsst Präsident Bernhard Wyss die im Burgerratssaal versammelten Sektionsmitglieder, ganz besonders die Veteranen und die Gesangssektion, welche die Hauptversammlung mit dem Lied «Mein Herz ist fröhlich alle Zeit» von J. Stauffacher eröffnet. Der Vorsitzende erteilt das Wort an *Zentralpräsident Albert Egger*, welcher den 26 neuen CC-Veteranen für die dem SAC